

Kindergartenbedarfsplanung 2018/2019 ff für die Obere Stadt: Gegenüberstellung der Ausbaumöglichkeiten für zwei weitere Gruppen / MATRIX

	Parkstraße 2 - Umbau/ Ausbau 2 weitere Gruppen 1. OG	Parkstraße 2 - Generalsanierung insgesamt 4 Gruppen	Containerlösung - 2 Gruppen - Stadtpark	Containerlösung - 4 Gruppen - Stadtpark	Containerlösung - 2 Gruppen - Bolzplatz	Containerlösung - 4 Gruppen - Bolzplatz	Neubau - 4 Gruppen - Bereich Hallenbad	KiTa-Helfenstein-Klinik
Bauzeit in Jahren	1,5	2,5	1	1	1	1	1	3 0,5 - 1
(Um-) Bau-Kosten/Erwerb in Euro	500.000	3.000.000	846.720	1.909.920	846.720	1.909.920	3.500.000	geschätzt: 100.000
Zuschüsse in Euro	140.000	140.000	0	0	0	0	240.000	70.000
GESAMT in Euro	360.000	2.860.000	846.720	1.909.920	846.720	1.909.920	3.260.000	30.000
Sonstige Einnahmen in Euro	keine Einnahmen	Mieteinnahmen für 2. und 3. OG	Bei Verkauf der Immobilie Parkstraße: 450.000	Bei Verkauf der Immobilie Parkstraße: 450.000	Bei Verkauf der Immobilie Parkstraße: 450.000	Bei Verkauf der Immobilie Parkstraße: 450.000	Bei Verkauf der Immobilie Parkstraße: 450.000	keine Einnahmen
ALTERNATIVE zum Bau/Erwerb: Erschließungs- und Miet-Kosten bei einer Mietdauer von 4 Jahren in Euro	Eigentum - keine Mietkosten	Eigentum - keine Mietkosten	380.000	720.000	380.000	720.000	Eigentum - keine Mietkosten	132.000
Nachteile/Schwierigkeiten	Bindung wegen der Zuschüsse: 25 Jahre	Bindung wegen der Zuschüsse: 25 Jahre	keine Zuschüsse	keine Zuschüsse	keine Zuschüsse	keine Zuschüsse	Bindung wegen der Zuschüsse: 25 Jahre	Bindung wegen der Zuschüsse: 25 Jahre
Nachteile/Schwierigkeiten	Beantragung der Zuschüsse ist derzeit nur noch bis 30.09.2019 möglich	Beantragung der Zuschüsse ist derzeit nur noch bis 30.09.2019 möglich	nur eine vorübergehende Lösung	nur eine vorübergehende Lösung	nur eine vorübergehende Lösung	nur eine vorübergehende Lösung	Beantragung der Zuschüsse ist derzeit nur noch bis 30.09.2019 möglich	Beantragung der Zuschüsse ist derzeit nur noch bis 30.09.2019 möglich
Nachteile/Schwierigkeiten	Außenbereich muss im Bereich Notzentral geschaffen werden	Außenbereich muss im Bereich Notzentral geschaffen werden	Außenbereich muss im Bereich Notzentral geschaffen werden	Außenbereich muss im Bereich Notzentral geschaffen werden	Außenbereich muss im Bereich Notzentral geschaffen werden	Außenbereich muss im Bereich Notzentral geschaffen werden	sehr teure Variante	Standort ist nicht der richtige Einzugsbereich
Nachteile/Schwierigkeiten	Obere Räume (3. und 4. OG) können nicht mehr vermietet werden	Sanierung birgt Risiko weiterer versteckter Kosten	Festplatz entfällt vorübergehend	Festplatz entfällt vorübergehend	Bolzplatz entfällt vorübergehend	Bolzplatz entfällt vorübergehend		Klein: Nur eine Gruppe möglich
Nachteile/Schwierigkeiten	Sanierung birgt Risiko weiterer versteckter Kosten	Kein Verkauf mehr möglich - Verkaufserlös von 450.000 Euro entfällt		teuer		teuer		
Nachteile/Schwierigkeiten	Kein Verkauf mehr möglich - Verkaufserlös von 450.000 Euro entfällt	zweitteuerste Variante (Nach Neubau)						
Nachteile/Schwierigkeiten	schwierige Umsetzbarkeit der Vorgaben des Kommunalverbands für Jugend und Soziales	schwierige Umsetzbarkeit der Vorgaben des Kommunalverbands für Jugend und Soziales						
Vorteile	Erweiterung einer bereits bestehenden Einrichtung	langfristige Lösung	schnelle Lösung	schnelle Lösung	schnelle Lösung	schnelle Lösung	langfristige Lösung	sehr schnelle Lösung
Vorteile	günstigste Variante	Mieterlös durch Vermietung des 2. und 3. OG	gut kalkulierbar	gut kalkulierbar	gut kalkulierbar	gut kalkulierbar	gut kalkulierbar	
Vorteile	verhältnismäßig schnelle Lösung						gute Umsetzbarkeit der Vorgaben des Kommunalverbands für Jugend und Soziales	